

BV Neubau NVZ REWE/ALDI/Drogeriemarkt -Gewerbe, Zwenkau – Bahnhofstraße

Telefonnotiz

Teilnehmer:

- Herr Ritter, GF AZV „Weiße Elster“
- Herr Thiele, ESF PE

Thema: Erschließungsplanung / Kostenermittlung

- Ich erläutere den aktuellen Projektstand.

Regenwasser:

- Herr Ritter teilt mit, dass eine Einbindung in den Sammler „Regenwasser → Ecke Bahnhofstraße / Zur Harth“ → siehe A1 und A2 Ziffer 1 durchaus möglich ist.
- Die Einleitmenge kann noch nicht festgelegt werden. Siehe dazu weitere Punkte.
- Wir können davon ausgehen, dass keine vollständige Einleitung ohne Regenwasserkonzeption erlaubt wird.
- Grundlage muss auf jeden Fall fachlich erstelltes und unterlegtes Regenwasserkonzept sein.
- Ich erkläre, dass wir bereits oberirdische Regenrückhalteinrichtungen vorgesehen haben (A3).
- Eine Versickerung ist wegen der Untergrundbeschaffenheit nicht möglich.
- Herr Ritter teilt mit, dass dazu auf jeden Fall eine schriftliche Stellungnahme des Umweltamtes beim Landratsamt mit vorgelegt werden muss (Thema „historische Kontamination Untergrund“).
- Weitere mögliche Regenrückhaltungen (z.B. Rigolen usw.) sind zu prüfen und ggf. im Konzept vorzusehen (A3).
- Eine Einleitung in den MW Kanal (Anlage A2 Ziffer 3), westliche Bahnhofstraße, ist für Regenwasser ausgeschlossen.

Abwasser:

- Die Einleitung von Abwasser ist sowohl in den MW Kanal (Anlage A2 Ziffer 3), westliche Bahnhofstraße (REWE) als auch in den SW Kanal östliche Bahnhofstraße (Anlage A1 und A2, Ziffer 2) für ALDI, Drogerie und Gewerbe könnte möglich werden.
- Wir vereinbaren, dass wir uns dann wieder austauschen, wenn die Grundlagenermittlung und Entwurfsplanung – Erschließung weiter fortgeschritten ist.

Kontakt: Knut Ritter, Geschäftsführer
Abwasserzweckverband "Weiße-Elster"
Bürgermeister-Ahnert-Platz 1, 04442 Zwenkau
Tel.: 034203 – 50981, Mail: ritter@azv-weisse-elster.de

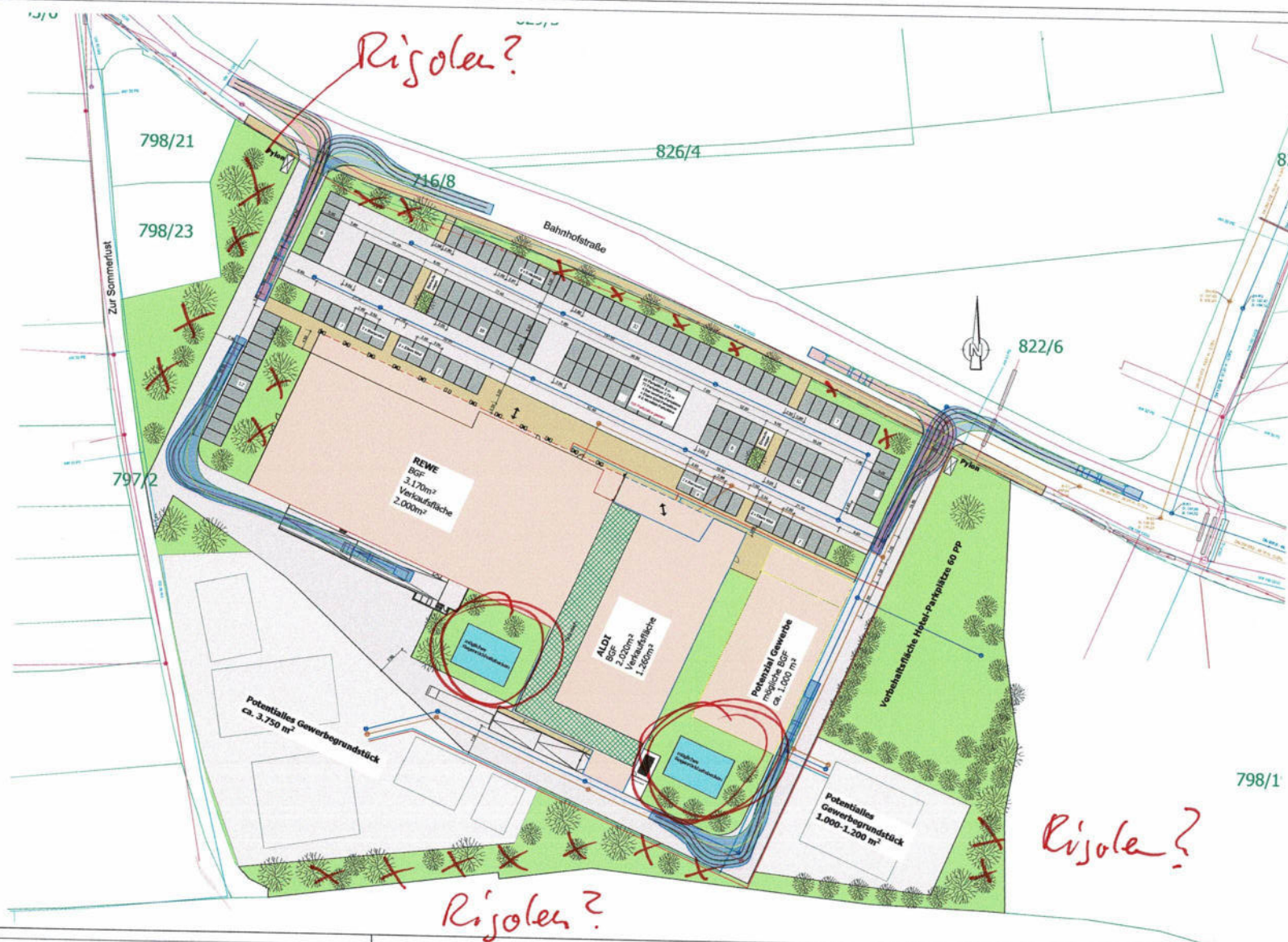
Verteiler: Herr Ritter, AZV, Herr Krahel, ALDI, Herr Pataki, IHB, Herr Ebert, IHB

Taucha, 31.07.2024
gez. thiele



47





43